



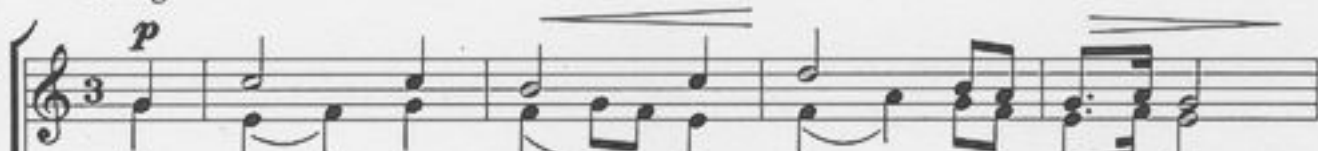
Abendruhe

für Frauen- oder Kinderchor

W.A. Mozart
Satz: Quirin Rische

Ruhig

Sopran
I / II



1. Ver - klun - gen ist des Ta - ges Trei - ben,
2. Viel Ster - ne klar am Him - mel schim - mern,
3. Er, der am A - bend al - les dek - ket,

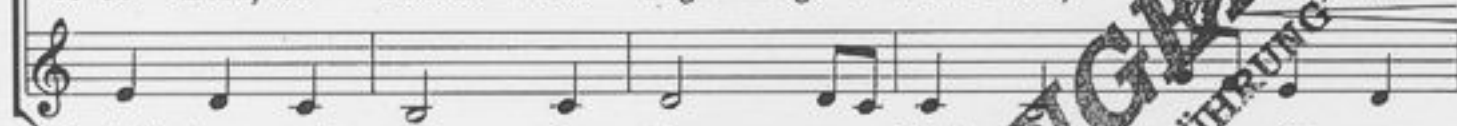
Alt



1. Ver - klun - gen ist des Ta - ges Trei - ben
2. Viel Ster - ne klar am Him - mel schim - mern,
3. Er, der am A - bend al - les dek - ket,



1. nicht lang mehr will die Son - ne blei - ben, von ih - rer
2. viel Her - zen bang auf Erd' sich küm - mern um Er - den -
3. ob Leid, ob Freud' der Tag ge - wek - ket, im Feld, im



1. nicht lang mehr will die Son - ne blei - ben von ih - rer
2. viel Her - zen bang auf Erd' sich küm - mern um Er - den -
3. ob Leid, ob Freud' der Tag ge - wek - ket, im Feld, im



1. Ar - beit ru - het die Hand Der Fei - er - a - bend
2. lei - den und Er - den - weh: Mein Herz blick auf zur
3. Wal - de mit Schat - ten zu, er - füll auch dich mit



1. Ar - - beit ru - - het die Hand. Der A - - bend
2. lei - - den und Er - den - weh: Mein Herz zur
3. Wal - - de mit Schat - ten zu, er - füll mit



1. deckt das Land, der Fei - er - a - - bend deckt
2. Him - mels - höh', mein Herz blickt auf zur Him -
3. Fried' und Ruh', er - füll' auch dich mit Frie'



1. deckt das Land, der A -
2. Him - mels - höh', mein Herz
3. Fried' und Ruh', er - füll'